

Das bisschen Haushalt

Wohnungsputz dauert im Schnitt gut drei Stunden pro Woche

Benutztes Geschirr, Wollmäuse und dreckige Wäsche: Wenn sich Besuch ankündigt, verschwindet all das gewissenhaft. Doch für welchen Besuch putzen die Deutschen am gründlichsten, und wie lange dauert der Hausputz?

Drei Stunden und 17 Minuten pro Woche wenden die Deutschen durchschnittlich für das Putzen ihrer Wohnung auf. Das hat eine Umfrage des Marktforschungsinstituts Research Now ergeben.

Besonders lange wird der Lappen geschwungen, wenn sich Besuch ankündigt: 26 Prozent der Befragten geben sich am längsten Mühe, die Wohnung reinlich zu machen, wenn Freunde vorbeikommen wollen. Für 21 Prozent ist der Besuch der Eltern eine ausgiebige Putzmotivation, für 13 Prozent eine Visite der Schwiegereltern. Für ein Date würden 19 Prozent die längste Zeit fürs Putzen aufwenden. Für Arbeitskollegen würden 10 Prozent am meisten Zeit in die Reinigung investieren, für den Immobilienmakler 7 Prozent und für die Nachbarn noch 4 Prozent.

Für die repräsentative Online-Umfrage im Auftrag der Firma Kärcher wurden vom 19. bis 29. Juni 1008 Menschen ab 18 Jahren befragt.

<https://www.augsburger-allgemeine.de/themenwelten/bauen-wohnen/Wohnungsputz-dauert-im-Schnitt-gut-drei-Stunden-pro-Woche-id42342521.html>

24.05.2020